

Firmware 2.12.7 & Monitoring App 2.3.0

IMON-G100 1.x / IMON-G200 1.x

Allgemeine Informationen:

Folgende Firmwaredateien sind im Paket enthalten:

- system_IMON_2.12.7 immer erforderlich
- data_IMON_2.12.7 immer erforderlich
- Monitoring_2.3.0 nur erforderlich, bei Verwendung der Monitoring App

Auf den letzten Seiten finden Sie die Updateprozeduren mit den jeweiligen Prüfsummen zu den Dateien.

- Informationen zur Monitoring App finden Sie auf unserer Webseite unter : <http://www.insys-icom.de/Monitoring-App>
- Aktuelle Handbücher zu den Versionen finden Sie auf unserer Webseite: <http://www.insys-icom.de/Doku/>

Verwendung für folgende Geräte:

- Alle IMON-G100 1.x Geräte
- Alle IMON-G200 1.x Geräte

Wichtige Hinweise:

- **Betrifft nur Monitoring App:**
 - Dies ist ein optionales Update für Geräte mit installierter Firmwareversion von mindestens 2.11.0
 - In folgenden INSYS-Geräten sind Monitoring-Pakete bereits installiert:
 - Bei IMON-G100: Logo
 - Bei IMON-G200: Modbus
 - Bezugsmöglichkeit weiterer Monitoring-Pakete (Lizenzen) für die Funktionen Logo, Modbus, S7 beim Vertrieb von INSYS icom
 - Wird von Version 1.x.x upgedatet, ist danach das Zurücksetzen der Monitoring-Konfiguration notwendig.

Vorbedingungen:

- Stellen Sie sicher, dass Sie allein auf der Weboberfläche des Gerätes während des Updates arbeiten!
- Unterbrechen Sie nicht die Spannungsversorgung während des gesamten Vorgangs!
- Wir empfehlen die Konfiguration des Gerätes vorab zu speichern (Seite Download).

Letzte Release Notes:

Änderungen zu bisheriger Version 2.12.6

Funktionserweiterungen:

- WLAN (EBW-W100/EBW-WH100): neue Funktionalität Access Point
- LAN(ext) bei EBW-Routern: neue Funktion LAN(ext)
- E-Mail: neuer Anhang verfügbar: ASCII-Konfigurationsdatei
- OpenVPN: aktuelle Version 2.3.8 implementiert
- OpenVPN: zusätzliche Hash-Algorithmen (SHA-224, SHA-256, SHA-384, SHA-512) konfigurierbar
- SIM-Karte: Statusanzeige in Weboberfläche falls SIM nicht vorhanden oder nicht ansprechbar
- Seriell-Ethernet: optionale automatische Verbindungstrennung nach einstellbarer Maximalzeit
- Seriell-Ethernet: bei Gerätefamilie MoRoS wird DTR-Leitung unterstützt
- Automatisches Update: Abbruch von Downloads (HTTP oder FTP) bei Zeitüberschreitung 2 Stunden

Weitere Verbesserungen:

- EBW-L: Verbindungsstabilität bei 3G/4G und Verhalten bei täglichem Logout/Login optimiert
- EBW-L: sofortige Übernahme der Netzlimitierungen (2G/3G/4G) ohne Neustart
- Serielle Schnittstelle: Funktionsoptimierung bei MoRoS Serie
- Serielle Schnittstelle: IMON-G100/200 und INSYS SDSL: korrekte Funktion der Leitungen DCD und RI
- Sandbox bei MoRoS und MLR: korrekter Zugriff auf serielle Schnittstelle
- EBW/MLR/INSYS SDSL/RSM: I/O-Binärkonfiguration wird bei Geräten ohne I/O-Funktion ignoriert
- EBW-L: eingehendes NAT funktioniert nach Neustart
- ASCII-Textfile: Übernahme der Funktion Portforwarding, auch wenn Parameter "apply" fehlt
- MoRoS ADSL: Kommunikation mit ADSL-Modem optimiert

Firmware 2.12.7 & Monitoring App 2.3.0

IMON-G100 1.x / IMON-G200 1.x

Letzte Release Notes:

Änderungen zu bisheriger Version 2.12.5

Funktionserweiterungen:

- Seriell-Ethernet-Gateway: Übersetzung von Telefonnummern in IP- und Port-Angaben möglich (in AT-Antwort-Liste enthalten)
- Seriell-Ethernet-Gateway: wählen auch per ATDT möglich
- Seriell-Ethernet-Gateway: Verbindung kann optional mit ATZ beendet werden
- Portforwarding: Regeln getrennt für WAN und OpenVPN einstellbar (ermöglicht z.B. Portforwarding über WAN ohne dass Zugriff über VPN automatisch eingeschränkt wird)
- Sprache Weboberfläche: Französisch wird als Menü-Sprache unterstützt (Hilfetexte sind englisch)

Weitere Verbesserungen:

- OpenVPN-Server: Client-Einträge der VPN-IP-Adresse auch ohne Netzwerk-Angabe möglich
- SNMP-Traps: Versand mehrerer SNMP-Traps auch bei gleichen Netzfilter-Verletzungen
- Monitoring App mit EBW: SMS-Weiterleitung ermöglicht
- EBW-L100: PPTP-Server wird nach einem Gerätestart wieder aktiviert
- EBW-L100: PPTP-Server verhindert nicht mehr den täglichen Modem-Neustart
- Firmware-Update: OpenVPN-Konfiguration funktioniert auch nach Update von einer Version älter als 2.12.4 (betrifft nicht EBW-L100)

Änderungen zu bisheriger Version 2.12.4

Weitere Verbesserungen:

- OpenVPN: Funktion „tls-auth“ kann nach Löschen des privaten Schlüssels weiterhin verwendet werden

Änderungen zu bisheriger Version 2.12.3

Funktionserweiterungen:

- IPsec: Intervall für Schlüsselerneuerung bei IKE-SA und IPsec-SA getrennt einstellbar
- IPsec: Angabe des zu tunnelnden Protokolls und Port möglich
- Meldungen: neue Meldung bei MAC-Filter Verletzung
- Meldungen: SNMP bei Firewall-Verletzungen nun mit zusätzlichen Infos (Source-MAC, Source und Destination IP und Port, Protokoll)
- Meldungen: SNMP bei fehlerhaftem Login am Webinterface nun mit Angabe des verwendeten Benutzernamens
- CLI: Einstellbarer Prompt
- CLI: ADSL-Status per CLI auslesbar
- OpenVPN: Anzahl der möglichen Routen auf bis zu 300 erweitert
- Sandbox: Zeichen "&" wird im Kennwort unterstützt

Weitere Verbesserungen:

- CLI: Benutzername kann gelöscht werden
- OpenVPN: Bei Funktion „Exklusiv durch Eingang2“ wird auch ein Tunnelaufbau sofort gestoppt, wenn Eingang2 wieder in den Ruhezustand wechselt

Änderungen zu bisheriger Version 2.12.2 (Teil1)

Funktionserweiterungen:

- OpenVPN: Zertifikatsbasierte Authentifizierung erweitert um statischen Schlüssel (Befehl tls-auth)
- Seriell-Ethernet-Gateway: neue Funktion Modbus TCP/RTU Gateway für eingehende TCP-Verbindungen (Modbus TCP-Slave - RS232/RS485)
- Web-Interface: Verwendung des Sonderzeichens „&“ in allen Textfeldern möglich, z.B. für Passwörter
- CLI: Schnelleres Login ermöglicht; Voraussetzung: SSH-Client unterstützt Elliptic Curve Diffie-Hellman (ECDH) bzw. OpenSSH mit mind. Version 6.5
- CLI: Funktion cli.log ergänzt mit 3. optionalen Parameter zur Definition der auszugebenden Zeilen
- CLI: Zeilenlänge auf 255 Zeichen erweitert

Weitere Verbesserungen:

- Mobilfunkverbindung: 2G/3G-Umschaltung optimiert (Geräte EBW-H und MLR 3G verblieben auf 2G-Netzwerk)
- Seriell-Ethernet-Gateway: Fehlauflösung Idle-Timer behoben

Firmware 2.12.7 & Monitoring App 2.3.0

IMON-G100 1.x / IMON-G200 1.x

Letzte Release Notes:

Änderungen zu bisheriger Version 2.12.2 (Teil2)

Weitere Verbesserungen:

- DynDNS: seltene Update-Probleme behoben (nur relevant bei häufigen Dial-Out-Verbindungen in sehr kurzen Abständen)
- Zeitsynchronisation: Berechnung optimiert; verhindert Fehlinterpretation bei starker Bündelung von NTP-Anfragen über gleiches Internet-Gateway
- Konfiguration: Anzeigefehler der Switch-Port-Konfiguration korrigiert (betrifft nur MoRoS-Geräte)

Änderungen zu bisheriger Version 2.2.0 der Monitoring App

Funktionserweiterungen:

- Timer-Funktion: Wochentage ergänzt, einzeln wählbar
- Log: nicht zuordbare eingehende SMS wird im Monitoring-Log protokolliert (bei unbekannter Telefonnummer bzw. nicht zugeordnetem SMS-Inhalt)
- Weboberfläche: neue Sprachauswahl Französisch

Weitere Verbesserungen:

- Überwachung Modbus- und S7-Geräte: bei App-Start wird keine automatische Überwachung der Elemente ausgelöst

Änderungen zu bisheriger Version 2.1.0 der Monitoring App

Funktionserweiterungen:

- Aktionen: Cloud-Übertragung von Messwerten, Ereignissen, Alarmen als Versand von Servers-Feeds an die Cloud (Anwendung: zentrale Datenerfassung, Visualisierung von Parametern in Diagrammen)
- Aktionen: „Kontakte“ umbenannt in „Empfänger“

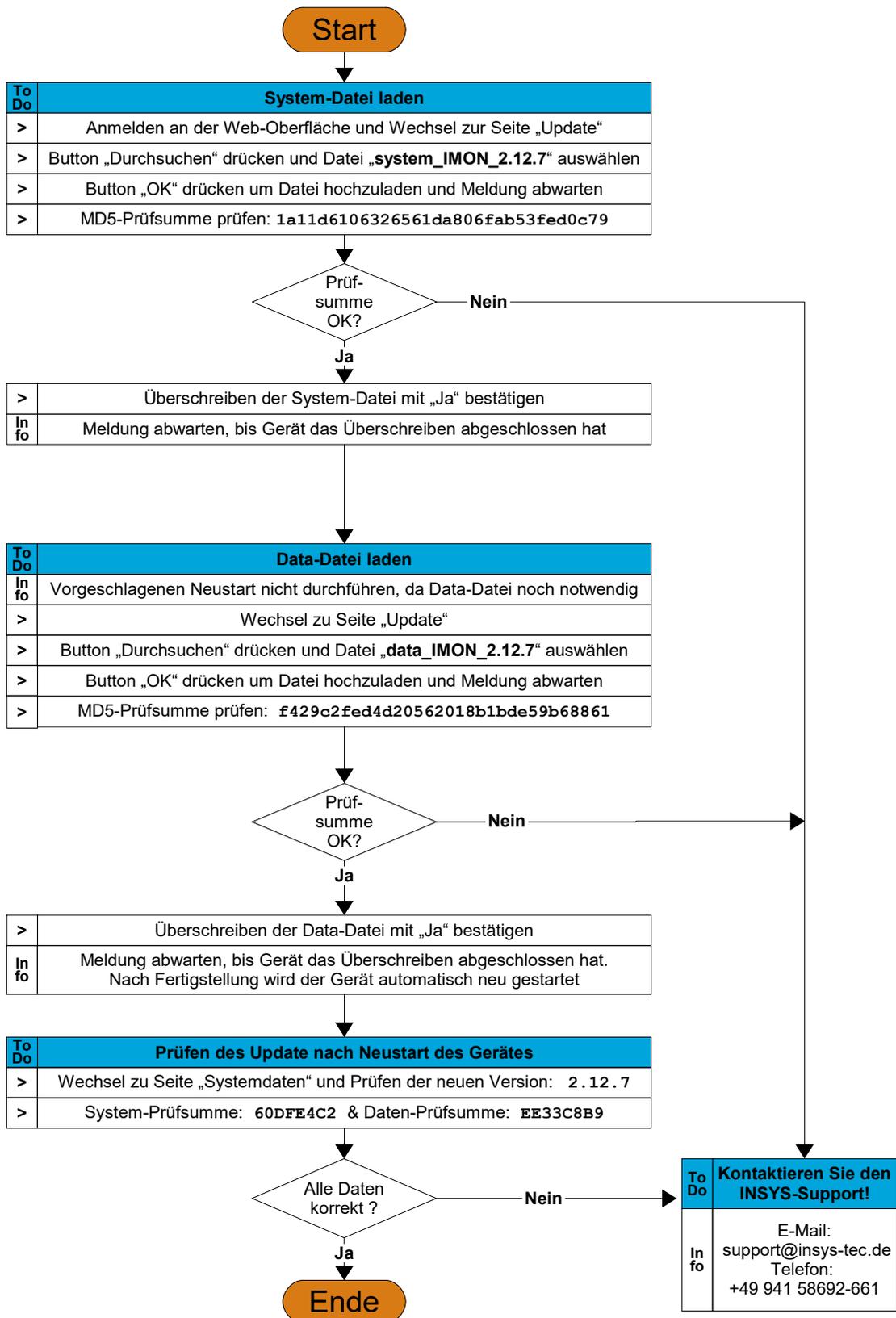
Weitere Verbesserungen:

- Anzeige Probleme mit Internet Explorer Versionen 8 und 9 behoben
- Verbindungsabbrüche mit Logo 8 behoben (trat auf nach Verbindungstrennung einer anderen parallel-betriebenen Steuerung)

Weitere Informationen zu älteren Versionen erhalten Sie beim INSYS Support: support@insys-tec.de

Firmware-Update 2.12.7

IMON-G100 1.x / IMON-G200 1.x



Update Monitoring App 2.3.0

IMON-G100 1.x / IMON-G200 1.x

